

# Modellvorhaben zur Zukunftsplattform

**Die Förderung dient der Erprobung sozial innovativer und gemeinwohlorientierter Lösungskonzepte zu Herausforderungen in den Themen- und Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit. Schwerpunkt des aktuellen Förderaufrufs ist das Thema ‚Innovative Ideen zum Fachkräftemangel in der Sozialen Arbeit‘.**

**Ziel ist es, neue Erkenntnisse in diesem Bereich zu generieren, um diese langfristig auch auf weitere Anwendungsfälle zu übertragen oder zu reproduzieren.**



## Was wird gefördert?

Sozial innovative Vorhaben, die

- ⊕ unmittelbar (z.B. durch neue Konzepte der Fachkräftegewinnung oder -sicherung) oder
- ⊕ mittelbar (z.B. durch neue Konzepte zum Erhalt und der Steigerung der Selbstständigkeit der Zielgruppen der Sozialen Arbeit)

auf die Fachkräfteproblematik in der Sozialen Arbeit wirken.

Die Modellvorhaben sollen durch die Zukunftsplattform für soziale Innovationen begleitet und unterstützt werden.

## Wer wird gefördert?

- ⊕ Zuwendungsempfänger sind Träger oder Trägerverbunde (juristische Personen des privaten oder des öffentlichen Rechts) mit Sitz im Freistaat Sachsen.

## Welche Ausgaben werden gefördert?

- ⊕ Projektbezogene Ausgaben und Kosten
- ⊕ Personalausgaben
- ⊕ Sach- und Verwaltungskosten

## Wie hoch kann die Förderung sein?

- ⊕ Die Zuwendung beträgt bis zu 95 Prozent der förderfähigen Ausgaben.
- ⊕ Der Projektzeitraum beträgt bis zu 24 Monate.

## Ansprechpartner und Informationen

Sächsische Aufbaubank – Förderbank

## Information / Beratung / Antragstellung

Sächsische Aufbaubank

[www.europa-fördert-sachsen.de/  
modellvorhaben-zukunftplattform](http://www.europa-fördert-sachsen.de/modellvorhaben-zukunftplattform)



### Impressum

**Herausgeber:** Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) | Wilhelm-Buck-Str. 2, 01097 Dresden

**Redaktion:** SMS, Jana Eismann (SMWA), Verwaltungsbehörde ESF **Bildnachweis:** Freepik.com: littlestocker (Handzettel), YuriArcursPeopleimages (Hintergrund), rawpixel.com (Glühbirne) **Satz:** Heimrich & Hannot GmbH

**Druck:** Druckerei Friedrich Pöge e.K. **Redaktionsschluss:** 21. November 2023